

Nr. 14

imm cologne 2012: Wohnen und Architektur gehören untrennbar zusammen

- Rahmenprogramm Architektouren 2012 parallel zur imm cologne 2012
- Acht architektonische Highlights im Großraum Köln
- Jeden Tag stehen zwei Rundfahrten auf dem Programm

Ein ganz klarer Fall: ohne Architektur kein Wohnen. Immer wieder sind es herausragende architektonische Werke, die maßgeblichen Einfluss auf innovative Wohnkonzepte haben. Denn mit den Vorlieben bei zeitgenössischen Bauten verändern sich auch die Geschmäcker, was deren Einrichtung angeht. Im Hinblick auf Baustile im privaten Raum lässt sich erkennen, dass mit der Veränderung bestimmter Gegebenheiten ganze Raumkonzepte neu angepasst werden. Wo es früher beispielsweise eine ganz klare Trennung zwischen Küche, Wohn- und Esszimmer gab, da hat die Lust auf großzügige, loftähnliche Raumeinteilungen zum aktuellen Megatrend „Wohnküche“ geführt. Als weltweites Trendbarometer für modernes Wohnen bietet die imm cologne 2012 neben dem breiten Angebot innerhalb der Messehallen unterschiedliche „Architektouren“ im Großraum Köln an.

Die Idee, Ausflüge zu den architektonischen Spitzenleistungen verschiedener Epochen bis hin zur Neuzeit zu organisieren, setzte die Koelnmesse bereits zur imm cologne 2011 sehr gelungen um. Das Tourenprogramm war so erfolgreich, dass es im Jahr 2012 noch umfangreicher ausfällt. Denn gerade Köln hat in Sachen Architektur mit Weltgeltung so einiges zu bieten. „Köln ist nicht nur für den Karneval und seine Frohnaturen bekannt, sondern ist gleichzeitig eine Metropole, in der immer wieder Aufsehen erregende Bauten entstehen“, berichtet Frank Haubold, Geschäftsbereichsleiter Messemanagement. „Man denke allein an das Hochhaus ‚KölnTriangle‘ nahe des Deutzer Brückenkopfes



imm cologne 2012
16.- 22.01.2012

www.imm-cologne.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Markus Majerus
Telefon
+ 49 221 821-2627
Telefax
+ 49 221 821-3417
E- Mail
m.majerus@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Katharina C. Hamma
Herbert Marner

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

und die damit entfachte Diskussion bezüglich der Hochhausilhouette dieser Stadt. Oder natürlich den Kölner Dom, seit jeher ein imposantes Beispiel gotischer Baukunst. Oder das ambitionierte Projekt ‚Dock One‘ in Mülheim. Wir haben im Laufe des Jahres mit den Architektouren neue Wege für alle Architektur-Interessierten erkundet und laden herzlich dazu ein, Köln und seine architektonischen Highlights näher kennen zu lernen.“

Insgesamt hat die Koelnmesse acht Stationen ausgewählt, die an verschiedenen Tagen während der Möbelmesse angesteuert werden: „4x4 – 4 Veedel – 4 Architektur-Highlights“, „Vielfalt und Integration – die Zentralmoschee“, „Minimalismus in der Architektur“, „Kolumba“, „Kulturquartier am Neumarkt“, „Moderner Kirchenbau“, „Rheinauhafen“ und „Bruder-Klaus-Kapelle von Peter Zumthor“. Die rund zweistündigen Ausflüge starten direkt am ersten Messetag, also am Montag, den 16. Januar. In der Regel gibt es jeden Tag zwei Ausflüge, einige Ziele werden bis zum 21. Januar 2012 mehrfach angeboten, einige wiederum nur ein einziges Mal. Darum ist eine rechtzeitige, verbindliche Voranmeldung empfehlenswert. Die Buchung erfolgt über das Kultur Event Büro in Frechen, Tel. +49 (0) 2234 4300937, avh@kultureventbuero.de. Der Treffpunkt zu allen Architektouren ist der Info-Counter am Eingang Süd des Messegeländes. Kurzentschlossene wenden sich während der Messe an den Stand A 031 des Kultur Event Büros in der Halle 3.2.

Weitere Informationen:
www.imm-cologne.de

imm cologne + LivingInteriors
16. bis 22. Januar 2012
9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Publikumstage: Freitag, 20. bis Sonntag, 22. Januar 2012